

➤ Digital-Finale
Mit dem Domradio hat der
letzte Privatsender sein
DAB-Engagement in
Rheinland-Pfalz beendet.

Domradio

Zieht sich aus DAB-Betrieb zurück

Das Kölner **Domradio** hat seine Verbreitung über DAB in Rheinland-Pfalz eingestellt. Als Grund nannte eine Sprecherin des vom Bildungswerk der Kölner Erzdiözese betriebenen Senders, dass es keine Zuschüsse mehr für Digital Radio gebe. Mit dem Domradio verzichtet der letzte Privatsender auf DAB in Rheinland-Pfalz, denn vor dem Kölner Sender hat auch **Radio in Trier**

seine digitale Verbreitung eingestellt. Die Medienanstalt **LPR** erwägt nun, die frei gewordenen Kapazitäten im Kanal 12 vorübergehend an die öffentlich-rechtlichen Sender **SWR 4**, **Cont.ra** und **Deutschlandfunk** zu vergeben. Die L-Bänder in Mainz und Ludwigshafen werden abgeschaltet. Das Domradio ist inzwischen im Heimatland NRW im landesweiten DAB-Paket on Air.